

Gemeinde Hergensweiler

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses Hergensweiler
vom 31.08.2010 um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Hergensweiler

Erster Bürgermeister Betz eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung der Gemeinderatsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Bauausschusses fest und erkundigt sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung.

1. Bekanntgaben

- a. Bürgermeister Betz gibt bekannt, dass die Fa. Telefonica O2 ihren Bauantrag auf Neubau einer Basisstation in Unternützenbrugg vom Dezember zurückgezogen hat.

2. Genehmigung der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses vom 27.07.2010

Der Bauausschuss beschließt, die Niederschrift über die Sitzung vom 27.07.2010 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 2

3. Antrag auf Vorbescheid, Teilbebauung auf Fl.Nr. 131, Nähe Leiblachweg, Nähe „Zur Knochenmühle“

Beschluss:

Zur Bauvoranfrage Teilbebauung auf Fl.Nr. 131, Gmkg. Hergensweiler, i.d.F.v. 24.06.2010, wird das gemeindliche Einvernehmen zu den Grundstücken 1, 2 und 3 in Aussicht gestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0

4. Bauantrag, Anbau eines Wintergartens mit Balkon, Fl.Nr. 759/11, Volklinger Straße – Antrag auf Befreiung

Beschluss:

Zum Antrag auf Befreiung Anbau eines Wintergartens mit Balkon (26.07.2010) wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0

5. Bauantrag, Umbau Wohnhaus und Anbau einer Garage, Fl.Nr. 989/1, Mollenberg, Änderung zur bestehenden Baugenehmigung

Beschluss:

Zum Änderungsantrag zum genehmigten Bauplan i.d.F.v. 21.08.2010 wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Den erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Mollenberg 1“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0

6. Anfragen

- a. Gemeinderätin Präger berichtet, dass gesehen wurde, wie am Sportplatz Hobbyflieger mit ihren ferngesteuerten Flugzeugen die Störche gejagt haben. Sie bittet um Abklärung, wie so etwas künftig verhindert werden kann.
- b. Gemeinderat Wetzel bittet um Anbringung von 2 Stahlbügeln bei Beginn des Fußweges hinter der Liebenau, damit dieser künftig nur noch ausschließlich von Fußgängern benutzt werden kann, nachdem dies jetzt durch Radler, Mofas und auch Pferde geschieht. Bürgermeister Betz weist auf die Bekanntmachung vom 20.08.2010 hin, in der darauf hingewiesen wird, dass Reiten auf Gehwegen grundsätzlich verboten ist. Auch erklärt er, dass die Stahlbügel von den Fußgängern erfahrungsgemäß meist als Behinderung angesehen werden und eigentlich allgemein bekannt sein sollte, dass dieser Weg nur von Fußgängern benutzt werden darf.
- c. Gemeinderat Nuber fragt nach dem Sachstand bezüglich Feinbelag Dorfstraße. Außerdem fehlen dort noch zwei Straßenlampen. Bürgermeister Betz bestätigt, dass die Vergabe für den Feinbelag in der Sitzung am 14.09.10 erfolgen wird. Bezüglich der Lampen muss der Bedarf mit den Anwohnern abgeklärt werden.